Herren Bezirksklasse Gr. 4

OSC Vellmar : TTC Calden-Westuffeln
Sonntag, 20.11.2022, 14:00 Uhr

9:4-Erfolg für den TTC Calden-Westuffeln beim OSC Vellmar

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:4-Auswärtserfolg des TTC Calden-Westuffeln im Spiel der Herren Bezirksklasse Gr. 4 beim OSC Vellmar endgültig fest. Die Gäste profitierten in ihrem 8. Saisonspiel am Sonntagnachmittag unter anderem davon, dass der OSC Vellmar mit einem Ersatzpieler antrat. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere das mittlere Paarkreuz des Auswärtsteams, welches alle Einzel ungeschlagen gestaltete und damit zum Erfolgsgaranten wurde.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Mit 3:1 gewannen Beer / Weindel gegen Köster / Arnold und gaben dabei nur einen Satz her. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Beim 4:11, 5:11, 6:11 gegen Engelbrecht / Neumann fanden hingegen Töpfer / Mänz von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Eher wenig Gegenwehr bekamen Gehrke / Grüning beim 12:10, 11:8, 12:10 von Hübl / Reuber. Nach den ersten Partien gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Glücklich über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Christian Köster war anschließend der Gastgeber Mario Töpfer. Keine Chancen hatte indes dann Gerold Beer bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Jens Engelbrecht, so dass Engelbrecht seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte innehatte, vollauf gerecht wurde. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Es dauerte eine Weile, bis Mario Weindel seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Andreas Neumann quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, das als solches auch bereits anhand der TTR-Werte im Vorfeld erwartet wurde, dann doch an die Gäste. Die gewinnbringende Taktik fehlte bis auf Ausnahmen Reinhard Gehrke bei seiner 0:3-Niederlage gegen Michael Hübl ab dem Start. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Ein hartes Stück Arbeit hatte Oliver Grüning beim 8:11, 11:8, 10:12, 11:7, 11:8 gegen Wolfgang Reuber zu verrichten. Den Sieg von Florian Arnold konnte Friedhelm Mänz im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler des OSC Vellmar und des TTC Calden-Westuffeln in die Box. Nach gewonnenem ersten Satz gab derweil Mario Töpfer das Spiel gegen Jens Engelbrecht noch aus der Hand und verlor mit 11:9, 8:11, 4:11, 3:11. Gerold Beer gegen Christian Köster hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte derweil Mario Weindel letztlich parat, um Michael Hübl final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Da war final wirklich nichts zu holen. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 4:8. Ein Satz reichte nicht, weshalb Reinhard Gehrke das Spiel gegen Andreas Neumann mit 1:3 verlor. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:4-Auswärtssieg somit sichergestellt.

Nach diesem Ergebnis wird der OSC Vellmar am 26.11.2022 gegen den Tuspo Grebenstein versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 02.12.2022 gegen den Tuspo Grebenstein mitnehmen.

Statistik:
OSC Vellmar
Doppel: Beer / Weindel 1:0, Töpfer / Mänz 0:1, Gehrke / Grüning 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.11.2022 (17:46) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Einzel: M. Töpfer 1:1, G. Beer 0:2, M. Weindel 0:2, R. Gehrke 0:2, O. Grüning 1:0, F. Mänz 0:1

TTC Calden-Westuffeln

Doppel: Engelbrecht / Neumann 1:0, Köster / Arnold 0:1, Hübl / Reuber 0:1

Einzel: J. Engelbrecht 2:0, C. Köster 1:1, M. Hübl 2:0, A. Neumann 2:0, F. Arnold 1:0, W. Reuber 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.11.2022 (17:46) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").